

Gefördert durch:



Bundesamt  
für Wirtschaft und  
Ausfuhrkontrolle

## BAFA Sonderprogramm zur COVID-19 Krise

# Antrag zur Unternehmensberatung im Wert von 4.000€ mit 100% BAFA-Zuschuss

Um die Förderung der BAFA für Sie beantragen zu können, benötigen wir folgende Angaben:

Firmierung \_\_\_\_\_ Gründungsdatum \_\_\_\_\_

Rechtsform \_\_\_\_\_ Geschäftsgegenstand \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_ Anzahl der Beschäftigten \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Jahresumsatz (€) \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Ansprechpartner (Funktion) \_\_\_\_\_

Mobiltelefon \_\_\_\_\_ Festnetztelefon \_\_\_\_\_

Sind Sie Vorsteuerabzugsberechtigt?  Ja

Bitte teilen Sie uns mit, wann Sie am besten zu erreichen sind (Uhrzeit) \_\_\_\_\_

Unter anderem werden folgende Möglichkeiten durch die beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) gelisteten und zertifizierten Berater überprüft:

- Liquiditätssanalyse
- Unternehmenszuschüsse (Soforthilfe)
- Stundungsmöglichkeiten (Umsatzsteuer, Kreditraten etc.)
- Förderungsberatung
- Landesdarlehen mit bis zu 100% Haftungsfreistellung
- Kurzarbeitergeld
- KfW-Darlehen mit 90 % Haftungsfreistellung
- Schutz Ihres Personals
- Darstellung der Handlungsempfehlungen mit detaillierten Anleitungen zur Umsetzung in die Praxis

Bitte beschreiben Sie uns kurz in 3-5 Sätzen inwiefern und in welchem Ausmaß, wenn möglich mit prozentualen oder absoluten Zahlen, Sie von der Corona-Pandemie betroffen sind:

---

---

---

---

---

## Ablauf einer konzeptionellen Beratung bei Unternehmen, die von der COVID-19 Krise betroffen sind

### Die Beraterin / Der Berater

- die Beraterin/der Berater bespricht die speziellen Probleme mit der Unternehmerin bzw. dem Unternehmer und verschafft sich einen ersten Eindruck über die Unternehmenssituation
- stellt den Ist-Zustand des Unternehmens fest und nimmt den Betrieb / Teilbereich kritisch unter die Lupe
- analysiert die Ist-Situation des Unternehmens im Rahmen des Beratungsauftrages (= Analyse)
- untersucht sorgfältig die Ursachen der einzelnen Schwachstellen (= Benennung der Schwachstellen und deren Ursachen)
- erarbeitet darauf aufbauend Verbesserungsvorschläge (= Handlungsempfehlungen) und Anleitungen zur Umsetzung der Vorschläge in die betriebliche Praxis

### Im Beratungsbericht enthalten:

- kurzer und präziser umriss des Beratungsgegenstand
- Analyse der Situation des beratenen Unternehmens im Rahmen des Beratungsauftrages
- Aufzeigen und benennen der im einzelnen ermittelten Schwachstellen und ihre Ursachen
- eine entsprechende betriebsindividuelle Handlungsempfehlung mit Anleitungen zu ihrer Umsetzung in die Betriebspraxis wird gegeben

### Anforderungen an den Beratungsbericht bei Unternehmen in Schwierigkeiten

- ① Beschreibung des antragstellenden Unternehmens und Benennung des Beratungsauftrags: Unternehmensgegenstand, Inhaber-/Beteiligungsverhältnisse, Branchenzugehörigkeit, Mitarbeiterzahl, Grund für Auftrag und Auftragsgegenstand, Beginn und Ende der Beratung
- ② Analyse der Unternehmenssituation und Benennung der Schwachstellen: Erläuterung des Vorgehens, Darstellung des Instrumentariums, mit der die finanzielle Lage erhoben und analysiert wurde, Beschreibung der wirtschaftlichen Verhältnisse, Erläuterung der Kennzahlen, die begründen, dass es sich um ein Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne der Leitlinie handelt, detailliertes Herausarbeiten der einzelnen Ursachen für die wirtschaftlichen Schwierigkeiten, Stärken-/Schwächenanalyse
- ③ Darstellung der Handlungsempfehlungen mit detaillierten Anleitungen zur Umsetzung in die Praxis: notwendige Maßnahmen zur Überwindung der wirtschaftlichen Schwierigkeiten, zukünftige Strategie des Unternehmens, detaillierte Beschreibung des weiteren Vorgehens, Erläuterung zur Einbeziehung Dritter (z. B. Bank/Sparkasse, Lieferanten, Vermieter, Finanzamt, Krankenkasse)

Die Bewilligungsbehörde, die über den Förderantrag entscheidet, kann nur anhand des Berichts beurteilen, inwieweit die jeweilige Beratung der wirtschaftspolitischen Zielsetzung des Förderprogramms und den Mindestanforderungen der Richtlinien entspricht. Der Bericht muss deshalb einen individuellen Bezug zum beratenen Unternehmen unter Berücksichtigung des Beratungsauftrags enthalten. Die Richtlinien stellen keine Anforderungen an den Textumfang des Beratungsberichts.

Umfang und Dauer der Beratungsleistung beträgt maximal 4 Arbeitstage einschließlich ggf. erforderlicher Reise- und sonstiger Kosten.

Ich bestätige, dass:

- über das Vermögen meines Unternehmens kein Insolvenzantrag gestellt wurde und keine Verpflichtung zu einem solchen Schritt besteht.
- es sich bei meinem Unternehmen um keinen landwirtschaftlichen Betrieb, keine Stiftung bzw. gemeinnütziges Unternehmen handelt und in keinem Beteiligungsverhältnis zu juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder zu Religionsgemeinschaften bzw. deren jeweiligen Eigenbetrieben steht.
- mein Unternehmen unter die KMU-Richtlinie (klein und mittelständische Unternehmen mit zum Beispiel weniger als 250 Mitarbeiter) fällt.

Hinweis: Die auf den Förderbetrag fällige Umsatzsteuer wird nach Beratungsbeginn als Abschlagszahlung fällig und wird umsatzsteuerberechtigten Unternehmen durch das Finanzamt wieder zurückerstattet. Bei nicht umsatzsteuerberechtigten Unternehmen ist diese selbst zu tragen.

Ich willige ein, dass der Produktpartner mich zum Zwecke der allgemeinen Beratung, Auftragsbearbeitung und auf mich zugeschnittenen Werbung per Telefon und elektr. Post (z.B. E-Mail) kontaktiert. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit schriftlich ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Ich bin damit einverstanden, dass der Zuschuss in Höhe von 100% für mich beantragt wird. Dieser Zuschuss wird direkt an die beratende Unternehmensberatung ausgezahlt und ist somit nicht vom Antragsteller vorzustrecken. Somit ist die Beratung kostenneutral.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

zur digitalen Signatur hier gedrückt halten

Beraternummer: \_\_\_\_\_